



Bundesministerium
der Justiz und
für Verbraucherschutz

Mitteilung für die Presse

Berlin, 16. November 2016

Transparente und einfache Datenschutzhinweise – „One-Pager“-Konzept des IT-Gipfels trägt Früchte

Die Online-Modeplattform Zalando wird heute auf dem Nationalen IT-Gipfel ein Web-Tool vorstellen, mit dem jeder Internet-Anbieter und Webseiten-Betreiber transparente und einfache Datenschutzhinweise in seinen Web-Auftritt integrieren kann. Bei der Präsentation des Web-Tools im Beisein von Bundesverbraucherschutzminister Heiko Maas und dem Parlamentarischen Staatssekretär Ulrich Kleber wird das Unternehmen auch die von ihm entwickelten Bildsymbole zeigen. Bundesminister Maas begrüßt, dass mit Zalando ein weiteres wichtiges Digitalunternehmen das Konzept eines solchen „One-Pagers“ aufgegriffen hat.

Bundesminister Heiko Maas:

„Verbraucherinnen und Verbraucher müssen auf einfache Weise schnell erkennen können, was mit ihren Daten passiert. Ich freue mich, dass ein weiteres namhaftes Unternehmen Ideen entwickelt hat, wie Verbraucher besser informiert werden können. Ich hoffe, dass der „One-Pager“ in der Praxis eine breite Verwendung findet. Die Digitalisierung steht und fällt mit der Frage, ob es uns endlich gelingt, Transparenz und Vertrauen bei der Verarbeitung von Daten herzustellen. Datenschutzhinweise auf einen Blick, sogenannte „One-Pager“, sind hier der richtige Weg.“

Der „One-Pager“ beinhaltet verbraucherfreundliche Datenschutzhinweise „auf einer Seite“, die zusätzlich zur förmlichen Datenschutzerklärung bereits auf den ersten Blick wichtige Datenschutz-Informationen in smarten Informationskomplexen zusammenfassen. Beim letztjährigen IT-Gipfel 2015 wurde die Idee des „One-Pagers“ in der vom Bundesministerium der

Herausgegeben vom Pressereferat des Bundesministeriums der Justiz und für Verbraucherschutz

Verantwortlich: Dr. Steffen Rülke,

Redaktion: Dr. Juliane Baer-Henney, Piotr Malachowski, Dr. Philip Scholz, Dr. Stephanie Krüger, Josephine Steffen
Mohrenstr. 37 · 10117 Berlin Telefon (030) 18 580-9090 Telefax (030) 18 580-9046

<http://www.bmju.de> E-Mail: presse@bmju.bund.de

Justiz und für Verbraucherschutz und IBM geleiteten IT-Gipfel-Plattform „Verbraucherschutz in der digitalen Welt“ entwickelt. Weitere Unternehmen haben den „One-Pager“ bereits umgesetzt oder dies angekündigt.

Zalando nutzt seinen „One-Pager“ nicht nur selbst, sondern stellt diesen auch anderen Unternehmen als kostenfreies Tool zur Verfügung. Wenn das Web-Tool weite Verbreitung findet und somit die Datenschutzhinweise vergleichbar sind, können die Verbraucher künftig auf einen Blick die für sie wichtigen Punkte erkennen.

Der „One-Pager“ ersetzt zwar nicht die förmliche Datenschutzerklärung nach dem Telemediengesetz, versucht aber als zusätzliches Informationsangebot wesentliche Aussagen zur Datenverarbeitung nutzerfreundlich aufzubereiten.

Hintergrundinformation:

Das von Zalando gewählte Konzept fußt auf Vorstellungen der vom BMJV und IBM geleiteten IT-Gipfel-Plattform „Verbraucherschutz in der digitalen Welt“. Sie besteht aus Vertreterinnen und Vertretern von Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Verbraucher- und Datenschutzorganisationen und weiteren Institutionen aus unterschiedlichen Bereichen. Ihre Mitglieder sind sich einig, dass für die Wahrung der Datensouveränität von Verbraucherinnen und Verbrauchern transparente und verständliche Datenschutzerklärungen unerlässlich sind. Viele Datenschutzerklärungen sind aber lang, kompliziert und passen deshalb nicht zur Dynamik des Internets. Gelesen werden sie deshalb nur von wenigen Verbrauchern; die meisten setzen gleich den Einverständnishaaken oder klicken einfach weiter. Ziel der Plattform „Verbraucherschutz in der digitalen Welt“ ist es daher, hier Lösungsansätze zu diskutieren und fortzuentwickeln. Mit dem „One-Pager“ wurde im letzten Herbst eine solche Lösung skizziert, von der alle Beteiligten hoffen, dass sie Verbreitung findet:

<http://www.bmjv.de/one-pager>